

# Vervielfältigung verboten

Vergrößerung nach der Flurkarte

Kreis Osnabrück Land

Gemarkung Vehrte

Gemeindebezirk Vehrte

Flur 2

Ungef. Maßstab 1:1000

Kostenbuch Nr. 5128/63

Vermessungstechnisch richtig

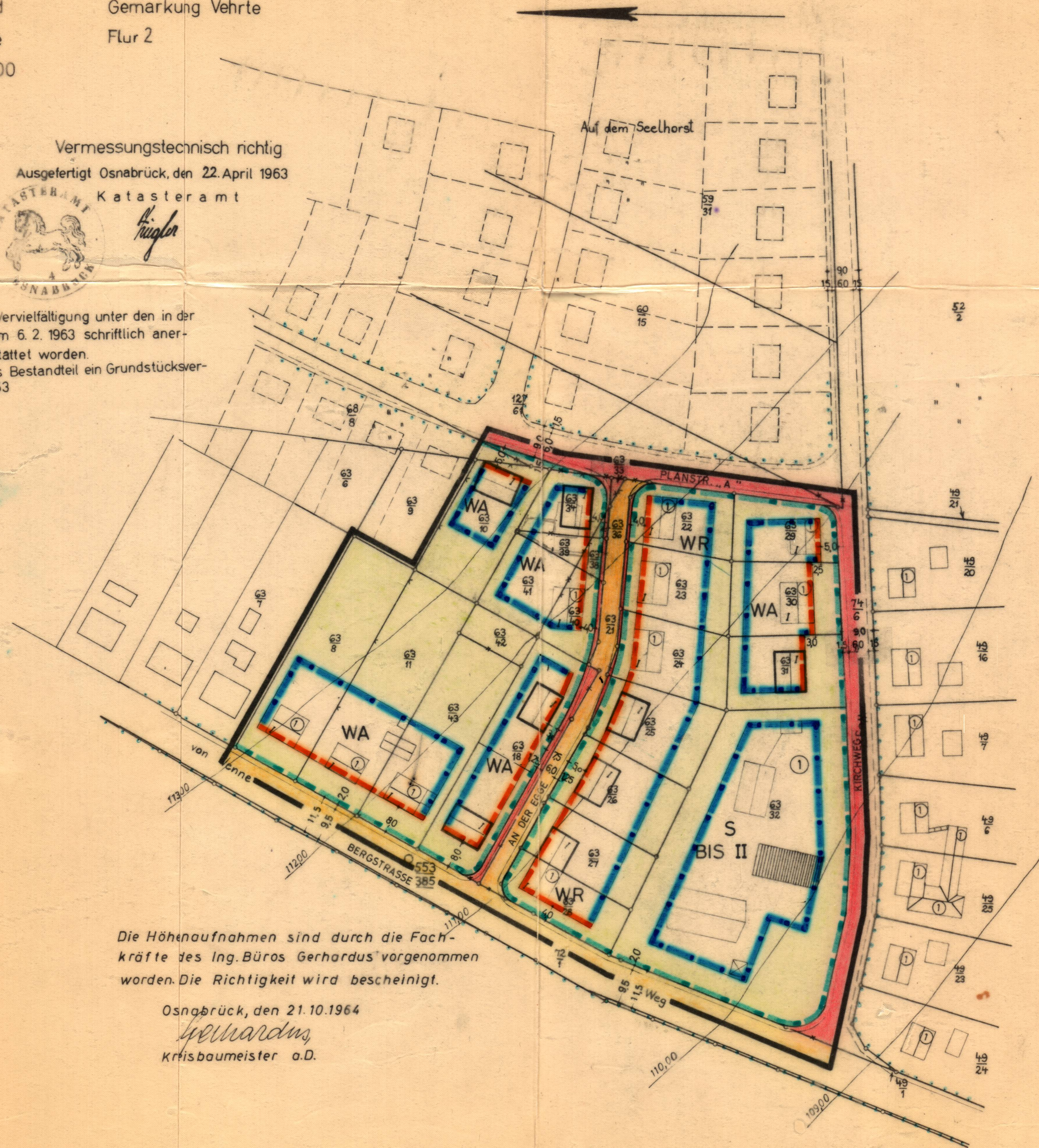
Ausgefertigt Osnabrück, den 22. April 1963

Katasteramt



*Kugler*

Dem Archt. Nolte ist die Vervielfältigung unter den in der Verpflichtungserklärung vom 6. 2. 1963 schriftlich anerkannten Bedingungen gestattet worden. Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Grundstücksverzeichnis vom 22. April 1963



Die Höhenaufnahmen sind durch die Fachkräfte des Ing. Büros Gerhardus vorgenommen worden. Die Richtigkeit wird bescheinigt.

Osnabrück, den 21. 10. 1964

*Gerhardus*  
Kreisbaumeister a.D.

A) FESTSETZUNGEN GEMÄSS § 9 BBAUG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) IN VERBINDUNG MIT DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG vom 25. 6. 1962 (BGBl. I S. 429)

## I. ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

### 1) Für das Grundstück Nr. ①

- |   |  |
|---|--|
| a) Sonderbaubebiet für Zwecke der evgl. Kirchengemeinde | a) Art der baulichen Nutzung   |
| b) GRZ bis 0,6<br>GFZ bis 0,6                           | b) Mass der baulichen Nutzung<br>GRZ = Grundflächenzahl<br>GFZ = Geschossflächenzahl |
| c) Bis Zwei (nicht zwingend)                            | c) Zahl der Vollgeschosse  |
| d) Offen  | d) Bauweise  |

### 2) Für alle Grundstücke südlich der Straße "An der Egge"

- |                                 |
|---------------------------------|
| a) Reines Wohngebiet            |
| b) GRZ bis 0,35<br>GFZ bis 0,35 |
| c) Eins (zwingend)              |
| d) Offen                        |

### 3) Für alle übrigen Grundstücke

- |                               |
|-------------------------------|
| a) Allgemeines Wohngebiet     |
| b) GRZ bis 0,4<br>GFZ bis 0,4 |
| c) Eins (zwingend)            |
| d) Offen                      |

## II. SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- |  |  |
|--|--|
|  | a) Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes                   |
|  | Zwingende Baulinie   |
|  | Grenze der überbaubaren Grundstücksfläche  |
|  | Straßenbegrenzungslinie oder Grenze der für den Gemeingebrauch bestimmten Fläche |
|  | Nicht überbaubare Grundstücksfläche  |
|  | Geplante Straßen   |
|  | Vorhandene Straßen   |
|  | Zahl der Vollgeschosse (zwingend) und Firstrichtung für Hauptgebäude             |
|  | In Aussicht genommene Straßenfluchtlinie   |

b) Für die weiteren Festsetzungen gelten die im Plan enthaltenen Bestimmungen sowie jene, die sich in der zu diesem Plan gehörenden Satzung befinden.

## P. NACHRICHTLICHE HINWEISE

- |  |   |
|--|---|
|  | Vorhandene Bebauung mit Angabe der Geschoszahl und der Hauptfirstrichtung   |
|  | Grundstücksbezeichnung  |
|  | Aufzunehmende Parzellengrenze   |
|  | Neue Parzellengrenze  |
|  | Entwurfsmäßige Darstellung für die Aufteilung und Bebauung des Restgebietes |

# BEBAUUNGSPLAN NR. 2 AN DER NEUEN EV. KIRCHE DER GEMEINDE VEHRTE

LANDKREIS OSNABRÜCK

DER RAT DER GEMEINDE VEHRTE HAT IN SEINER SITZUNG AM 16. 1. 1964 GEMÄSS § 2(1) BBAUG. VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESER PLANES BESCHLOSSEN.

VEHRTE, DEN 18. 10. 1965

*T. P. M. J. M.*  
BÜRGERMEISTER



*F. H. M.*  
RATSMITGLIED

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 12. 12. 1964

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG. IN DER ZEIT VOM 21. 1. 1965 BIS 21. 2. 1965 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

*T. P. M. J. M.*  
DER BÜRGERMEISTER

DER PLAN IST GEMÄSS § 10 BBAUG. AM 2. 10. 1965 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE VEHRTE ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

VEHRTE, DEN 18. 10. 1965

*T. P. M. J. M.*  
BÜRGERMEISTER



*F. H. M.*  
RATSMITGLIED

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 11 DES BBAUG. VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) MIT VERFÜGUNG VOM 16. FEB. 1966 GENEHMIGT WORDEN.

OSNABRÜCK, DEN 16. 2. 66 GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 BBAUG. VOM 23. 6. 1964 (BGBl. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 25. 4. 67 BIS 2. 5. 67 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

*T. P. M. J. M.*  
DER BÜRGERMEISTER

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG. AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 22. 4. 67

*T. P. M. J. M.*  
DER BÜRGERMEISTER